

## **Studienumfang**

Der Arbeitsaufwand des Studienprofils liegt bei 10 ECTS Punkten und verteilt sich auf drei Seminare, ein Praktikum, eine wissenschaftliche Hausarbeit oder künstlerische Arbeit sowie die Arbeit am studienbegleitenden Portfolio. Das Studienprofil schließt mit einem dreißigminütigen Abschlussgespräch ab.

## **Anerkennung**

Sollte Ihr Studium bereits Veranstaltungen beinhalten, die sich mit dem Veranstaltungsangebot des Studienprofils KuPra überschneiden, können diese bei Anmeldung für den Zeitraum von zwei Semestern rückwirkend anerkannt werden.

## **Nachweis**

Sie erhalten eine Bescheinigung über den erfolgreichen Abschluss des Studienprofils. Die absolvierten Studieninhalte sowie das Thema Ihrer thematischen Vertiefung werden darin aufgeführt.

**Weitere Informationen zum Studienprofil »Kulturelle Praxis an Schulen« finden Sie auf der Internetseite des Instituts für Musik / Fachgebiet Ästhetische Bildung und Bewegungserziehung:**

<http://www.uni-kassel.de/go/kupra-studienprofil>



## **Anmeldung:**

Das Anmeldeformular finden Sie auf der Internetseite des Instituts für Musik unter:

<http://www.uni-kassel.de/go/kupra-studienprofil>

Die Anmeldung ist zum Winter- und Sommersemester möglich. Die Anmeldefrist endet für das Wintersemester am 15. September und für das Sommersemester am 15. März.

Die vollständig bearbeiteten Anmeldeunterlagen sind in digitaler Form an Anne Fischer zu senden. Die erfolgreiche Anmeldung wird Ihnen per E-Mail bestätigt.

## **Sekretariat**

Anne Fischer

[anne.fischer@uni-kassel.de](mailto:anne.fischer@uni-kassel.de)

+49 561 804-4799

## **Sie haben noch Fragen?**

**Nehmen Sie Kontakt zu uns auf!**

Koordination des Studienprofils:

[kupra@uni-kassel.de](mailto:kupra@uni-kassel.de)

Prof. Dr. Verena Freytag

[freytag@uni-kassel.de](mailto:freytag@uni-kassel.de)

Universität Kassel

Fachbereich 01

Institut für Musik

Fachgebiet Ästhetische Bildung und Bewegungserziehung

Mönchebergstraße 1

34109 Kassel

Das Studienprofil Kulturelle Praxis an Schulen wird im Rahmen der gemeinsamen »Qualitätsoffensive Lehrerbildung« von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.



# **KuPra**

Kulturelle Praxis  
an Schulen

# **Studienprofil**

## **Kulturelle Praxis an Schulen**



**U N I K A S S E L  
V E R S I T Ä T**

## **Profil scharfen**

Geben Sie Ihrem Studium ein ästhetisch-künstlerisches Profil! Als Querschnittsaufgabe von Schule und Unterricht ist der Bereich der Kulturellen Bildung nicht fachgebunden. Das Studienprofil gibt Ihnen die Gelegenheit unabhängig von Ihrem gewählten Studiengang einen künstlerischen Schwerpunkt zu setzen.

## **Horizont erweitern**

Sammeln Sie Erfahrungen in ästhetisch-künstlerischer Praxis! Um Kinder und Jugendliche bei der Entfaltung ihrer expressiven Potenziale unterstützen zu können, sind eigene Erfahrungen im Bereich künstlerischer Praxis notwendig. Im Studienprofil KuPra kann aus einem breiten Angebot künstlerischer Seminare gewählt werden. Z.B. aus den Bereichen Theater, bildende Kunst, Musik, Tanz, Fotografie und Film.

## **Berufliche Perspektive ausbauen**

Qualifizieren Sie sich für Aufgaben im Bereich der kulturellen Schulentwicklung, für die Arbeit an der Schnittstelle zwischen Schule und Kultureinrichtungen und für die Initiierung und Begleitung ästhetisch-künstlerischer Projekte mit Schülerinnen und Schülern.

## **Das Studienprofil Kulturelle Praxis an Schulen**

### **richtet sich an**

- Studierende aller Lehrämter und Fächer,
- Studierende, die sich für das Feld der Kulturellen Bildung interessieren und nicht für ein Lehramtsstudium eingeschrieben sind sowie an
- Studierende, die bereits ein künstlerisches Fach studieren und ihr Wissen und ihre Kompetenzen unter der Perspektive Kultureller Bildung erweitern und vertiefen möchten.

*Die Kulturelle Bildung ist eine Querschnittsaufgabe von Schule und Unterricht und verbindet unterschiedliche Berufsfelder miteinander. Beispielsweise sind LehrerInnen, Sozial-, Theater- und MuseumspädagogInnen sowie KünstlerInnen in diesem Feld tätig. Das gemeinsame Ziel ist es, Kinder und Jugendliche in der Entfaltung ihrer ästhetisch-expressiven Potenziale zu unterstützen.*

## **Studienprofil**

### **Baustein 1: Grundlagen Kultureller Bildung**

Einführungsseminar zu Themen Kultureller Bildung.

### **Baustein 2: Ästhetisch-künstlerische Praxis**

Zwei Praxisseminare, in denen eigene Erfahrungen mit Ausdrucksformen wie z. B. Theater, bildende Kunst, Musik, Tanz, Fotografie und Film gesammelt werden.

### **Baustein 3: Berufsfeldpraktikum**

Praktikum an einer Schule mit einem kulturellen Profil, in einem Kooperationsprojekt zwischen Schule und kultureller Einrichtung (z. B. Tanzprojekt) oder in einer Kultureinrichtung, die sich im Feld Kultureller Bildung engagiert.

### **Baustein 4: Thematische Vertiefung**

Vertiefte Auseinandersetzung mit einem selbst gewählten Thema aus dem Bereich der Kulturellen Bildung in Form einer wissenschaftlichen Hausarbeit oder einer künstlerischen Arbeit.

